



JAHRESABSCHLUSSBERICHT 2016

Der Jahresabschluss 2016 der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe wurde auf der Grundlage einer privatrechtlichen, ordentlichen Buchhaltung, wie vom Art. 12 des Statutes festgelegt, erstellt. Laut Art. 12 des Statutes der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe (Beschluss der L.R. Nr. 1518 vom 13.09.2010) ist der Jahresabschlussbericht bis zum 31. März des darauf folgenden Jahres zu beschließen.

Die in diesem Anhang ausgewiesenen Beträge entsprechen den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchhaltung, wie aus dem vorliegenden Bericht, der wesentlicher Bestandteil des Jahresabschlusses ist, hervorgeht.

Die Beträge sind in Einheiten von Euro ausgewiesen. Gemäß den geltenden Bestimmungen des Art. 2423 ter ZGB werden für jeden Posten der Vermögensbilanz sowie der Erfolgsrechnung auch die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Während das Haushaltsjahr dem Kalenderjahr entspricht, beziehen sich viele Tätigkeiten auf das akademische Jahr, welches jeweils am 1. Oktober beginnt und am 30. September des darauffolgenden Jahres endet.

Die Abschlussrechnung weist einen Gewinn von € 274.325,32 auf, unter Berücksichtigung der Obergrenze für die Ausgaben, wie im Haushaltsvoranschlag 2016 festgelegt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses sind die Grundsätze der Klarheit sowie der wahrheitsgetreuen und korrekten Darstellung eingehalten worden. Außerdem erfolgte die Bewertung der einzelnen Posten nach dem Vorsichts- und Kompetenzprinzip unter Berücksichtigung der Fortführung der Tätigkeit, sowie der wirtschaftlichen Aufgabe eines jeden Bestandteiles der Aktiva und Passiva.

VERMÖGENSRECHNUNG

AKTIVA

B) ANLAGEVERMÖGEN

Die Anlagegüter sind zu ihren Gestehungskosten, einschließlich direkt zuordenbarer Nebenkosten, und in der Aktivseite der Bilanz abzüglich des

RELAZIONE AL BILANCIO CONSUNTIVO 2016

Il bilancio consuntivo dell'esercizio 2016 della Scuola Provinciale Superiore di sanità scaturisce dall'ordinamento contabile civilistico basato sulla contabilità economico-patrimoniale, così come indicato dall'art 12 dello Statuto (Delibera della G.P. n. 1518 del 13/09/2010). L'articolo 12 dello Statuto della Scuola Provinciale Superiore di Sanità prescrive la chiusura del bilancio entro il 31 marzo dell'anno successivo.

L'impostazione del bilancio d'esercizio corrisponde alle risultanze delle scritture contabili regolarmente tenute, come risulta dalla presente relazione che costituisce parte integrante del bilancio d'esercizio.

Gli importi sono espressi in unità di Euro.

In ossequio alle disposizioni dell'art. 2423 ter del Codice Civile è stato indicato, per ciascuna voce dello Stato Patrimoniale e del Conto Economico, l'importo della voce corrispondente dell'esercizio precedente.

Il bilancio d'esercizio si riferisce all'anno solare e contiene attività e accadimenti riferiti all'anno accademico, il quale inizia il 1 ottobre e termina il 30 settembre di ogni anno.

Il bilancio evidenzia un risultato economico d'esercizio positivo di € 274.325,32 nel rispetto del limite di spesa definito dal bilancio preventivo approvato per il 2016.

Nella redazione del bilancio annuale sono stati osservati i principi della chiarezza nonché della presentazione veritiera e corretta.

Inoltre la valutazione delle voci è stata fatta secondo principi di prudenza e competenza, nella prospettiva della continuazione dell'attività, nonché tenendo conto della funzione economica dell'elemento dell'attivo o del passivo considerato.

STATO PATRIMONIALE

ATTIVO

B) IMMOBILIZZAZIONI

Sono iscritte al costo d'acquisto, comprensivo degli oneri accessori di diretta imputazione e sono esposte nell'attivo di bilancio al netto del contributo destinato

Investitionsbeitrages ausgewiesen. Nachdem der gewährte Investitionsbeitrag den vollen Betrag der Anschaffungskosten vom Jahr 2016 deckt, waren keine Abschreibungen für diese Anschaffungen notwendig (siehe Tab. I).

II. Materielle und immaterielle Sachanlagen:

Diese betreffen die Betriebs- und Geschäftsausstattung (die Grundstücke, Bauten und dessen Zubehöranlagen und -maschinen bleiben im Besitz der Autonomen Provinz Bozen). Der Betrag von € 91.007,25 betrifft Investitionen in Hardware- und technische Ausstattung von € 13.485,20, zum Großteil in die Erneuerung des veralteten Audio- und Videosystems in den Hörsälen von € 72.921,84, in Bürogeräte von € 3.367,81 sowie Softwarelizenzen von € 1.232,40. Der Betrag der Anschaffungen für die Sachanlagen konnte zur Gänze durch Investitionslandesbeiträge gedeckt werden.

C) DAS UMLAUFVERMÖGEN

II. Die Forderungen:

Die Forderungen belaufen sich auf € 3.801.151,95. Sie sind aufgrund ihrer Einbringlichkeit zum Bilanzstichtag bewertet und folgendermaßen gegliedert:

- Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen im Ausmaß von € 3.518.992,75 bezüglich ausstehender Führungsbeiträge betreffend das Geschäftsjahr 2016, angefordert aber noch auszuzahlen zum Datum des Abschlusses dieser Bilanz; Der beachtliche Betrag ist auf die langen Wartezeiten (über 2 Monate), welche für die Auszahlung notwendig sind, zurückzuführen.
- Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen in der Höhe von € 91.007,25 für Investitionen zweckgebundener Beiträge, welche schon getätigt und zum Bilanzstichtag auch definitiv zugesichert waren. Die Zuweisungen sind aus der Tabelle Nr. 2 ersichtlich.
- Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen in der Höhe von € 185.742,07 für das Taschengeld an die Studierenden.

IV. Liquide Mittel

Die in der Bilanz ausgewiesenen Bankguthaben und Bargeldbestände sind zum Nennwert angesetzt und entsprechen dem Saldo zum 31.12.2016 der Bankauszüge und der Kassenaufzeichnungen.

Es sind zwei Konten bei der Raiffeisenkasse Bozen Genossenschaft zu vermerken mit einem Gesamtguthaben von € 1.140.392,97.

Seit 2016 besteht ein Konto BancoPosta für die Liquidierung der IRAP; Das Konto weist zum 31.12.2016 einen Saldo von € 52.492,16 auf.

Der Kassenbestand beträgt zum 31.12.2016 € 1.530,00.

Die Summe des Umlaufvermögens beträgt € 4.995.567,08.

Die Summe der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beträgt € 20.491,00 und ergibt sich aus den Kosten für die Software-Lizenzen der Studierenden, die in den

da Claudiana agli investimenti. Tale contributo copre l'intero costo di acquisto dell'anno 2016 e per questo motivo non sono stati effettuati ammortamenti per tali acquisti (vedi tabella I).

II. Immobilizzazioni materiali ed immateriali:

Esse riguardano la dotazione di arredi e attrezzature. Relativamente a terreni, costruzioni ed impianti accessori in uso, essi restano di proprietà della Provincia Autonoma di Bolzano. L'importo pari ad € 91.007,25 ha riguardato investimenti in dotazione hardware e tecnica per € 13.485,20, nella maggiore parte destinato al rinnovamento dell' sistema audio video nelle aule per € 72.921,84, macchinari per ufficio per € 3.367,81 nonchè licenze software per € 1.232,40. L'importo degli acquisti di immobilizzazioni materiali è stato coperto totalmente da contributi provinciali.

C) L' ATTIVO CIRCOLANTE

II. Crediti:

Il valore dei crediti è pari a € 3.801.151,95, iscritti a bilancio secondo il loro presunto valore di realizzo e così articolati:

- Crediti nei confronti della Provincia Autonoma di Bolzano nella misura di € 3.518.992,75 a titolo di contributi di gestione per l'esercizio 2016 richiesti ma ancora da liquidare alla data di chiusura del presente bilancio; il considerevole importo è conseguenza dei lunghi tempi di attesa (oltre 2 mesi) necessari per la liquidazione.
- Crediti nei confronti della Provincia Autonoma di Bolzano nella misura di € 91.007,25 per contributi vincolati ad investimenti già concessi e certi al giorno di riferimento del bilancio. Il flusso di crediti nell'esercizio è raffigurato dalla tabella n. 2;
- Crediti nei confronti della PAB dell'ammontare di € 185.742,07 per rimborso spese agli studenti.

IV. Disponibilità liquide

Le disponibilità liquide sono iscritte a bilancio in base all'importo nominale e corrispondono al saldo degli estratti conto bancari e al valore del registro di cassa al 31.12.2016.

Due sono i conti correnti aperti presso Cassa Rurale di Bolzano, che espongono un totale a credito pari a € 1.140.392,97.

Dal 2016 è attivo un conto BancoPosta ai fini della liquidazione IRAP; il conto presenta un saldo al 31.12.2016 pari a € 52.492,16.

Il valore della cassa al 31.12.2016 è pari a € 1.530,00.

Il capitale circolante attivo è pari a € 4.995.567,08.

La somma dei ratei e risconti attivi è pari a € 20.491,00 e riguarda costi sostenuti nel 2016 per licenze software degli studenti di durata oltre l'esercizio che sono iscritti

Haushalt 2017 übertragen werden.
Die Gesamtkтива beziffern sich zum Bilanzstichtag auf € 5.016.058,08.

PASSIVA

A) EIGENKAPITAL

Dieses setzt sich aus dem Gewinnvortrag der Vorjahre von € 1.343.231,18 und dem Gewinn aus dem Geschäftsjahr von € 274.325,32 zusammen und beträgt damit insgesamt zum Bilanzstichtag € 1.617.556,50.

C) ABFERTIGUNGEN für Arbeitnehmer

Dieser Posten enthält die Abfertigungsrückstellung für den einzigen Mitarbeiter.

D) VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten sind zum Nominalwert bewertet worden. Es handelt sich hierbei um sichere und zeitlich bestimmte Ausgaben, sowohl im Betrag als auch zum Zeitpunkt ihres Eintretens. Die Verbindlichkeiten betreffen den Erwerb von Gütern und Dienstleistungen im Allgemeinen.

(D.6) Erhaltene Anzahlungen € 44.411,00 sind Kautionen für die Studentenausweise, Leihfahräder und Kopierkarten, sowie Kautionen betreffend das Wohnheim und den Schlüsselverleih bzw. die Schranke am Sitz der Fachhochschule.

Die (D.7) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich aus den Lieferantenverbindlichkeiten bzw. Verbindlichkeiten an Dozenten, sowie aus den zu erhaltenden Rechnungen zum Bilanzstichtag im Gesamtwert von € 3.075.810,82 zusammen, wobei die Verbindlichkeiten gegenüber dem Südtiroler Sanitätsbetrieb zwecks Rückerstattung der Lohnkosten für das an die Claudiana abgestellte Personal 1.542.251,75 betragen. Der Restbetrag des von der Autonomen Provinz Bozen abgestellten Verwaltungspersonals beträgt € 32.718,89 und ist zum Zeitpunkt des Bilanzabschlusses noch zu bezahlen.

Die (D.12) Verbindlichkeiten aus Steuern in der Höhe von € 158.377,68 betreffen die Steuereinbehalte, sowie die IRAP-Steuer für gelegentliche und fortwährende Mitarbeiter und des Direktors.

Die (D.13) Verbindlichkeiten der sozialen Sicherheit in der Höhe von € 20.303,75 betreffen die Sozialabgaben für gelegentliche und fortwährende Mitarbeiter, sowie für INPDAP.

Die Gesamtsumme der Verbindlichkeiten ergibt den Betrag von € 3.341.735,12.

Die Gesamtsumme auf der Passivseite beträgt somit € 5.016.058,08 und ist deckungsgleich mit jener auf der Aktivseite.

ERFOLGSRECHNUNG

A) GESAMTLEISTUNG

Die Summe ergibt sich aus dem Führungsbeitrag des

nel bilancio 2017.

Il totale di Attività ammonta – alla data di bilancio – a € 5.016.058,08.

PASSIVO

A) PATRIMONIO NETTO

Il Patrimonio netto espone utili di esercizi precedenti per € 1.343.231,18. L'utile di esercizio risulta pari a € 274.325,32 ed il totale del patrimonio netto è pari a € 1.617.556,50 alla data della chiusura del bilancio.

(C) TFR

Tale posta riguarda l'accantonamento di fine rapporto dell'unico dipendente.

(D) DEBITI

I debiti sono rilevati al loro valore nominale. In tale voce sono accolte passività certe e determinate, sia nell'importo, sia nella data di sopravvenienza. I debiti riguardano le acquisizioni di beni e servizi in generale.

(D.6) Anticipazioni ricevute per € 44.411,00 sono relative a cauzioni per tessere magnetiche depositate dagli studenti, per l'utilizzo delle biciclette a noleggio, per il servizio di fotocopie, per l'accesso al convitto e per ottenere le chiavi di accesso alla sede.

(D.7) Debiti per forniture e prestazioni nei confronti dei fornitori o dei docenti per fatture ancora da ricevere, ammontano alla data di chiusura del bilancio a € 3.075.810,82. Di questi € 1.542.251,75 rappresentano debiti nei confronti dei comprensori dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige, quali costi del personale sanitario da essa distaccato alla Claudiana e spese per materiale di consumo. L'importo di € 32.718,89 è relativo al costo residuo del personale amministrativo distaccato dalla Provincia autonoma di Bolzano ed è ancora da liquidare alla data di chiusura del bilancio.

(D.12) Debiti tributari sono esposti per € 158.377,68 per ritenute e IRAP di collaboratori coordinati e continuativi, di prestatori d'opera e del direttore.

(D.13) Debiti per la sicurezza sociale

A bilancio risultano € 20.303,75 per contributi a favore di collaboratori coordinati e continuativi, nonché nei confronti dell'INPDAP.

La somma totale dei debiti risulta pari ad € 3.341.735,12.

L'ammontare complessivo delle Passività è di € 5.016.058,08 a pareggio delle Attività.

CONTO ECONOMICO

A) VALORE DELLA PRODUZIONE

Il totale del contributo di gestione erogato dalla

Landes mit € 7.518.992,75, wovon € 710.000,00 zur Deckung der Kosten des an die Claudiana abgestellten Personals bestimmt sind. Die Erlöse aus den Kostenrückerstattungen im „Claudiana – Studentenwohnheim“ betragen € 130.800,00.

Die sonstigen Erträge belaufen sich auf € 98.405,77 und beziehen sich im Wesentlichen auf Beiträge für die Benutzung der Podologie-Ambulatorien bzw. auf die Rückerstattung von Universitätsgebühren seitens der Studenten der Claudiana.

Insgesamt wurden somit im Berichtsjahr Erlöse im Gesamtbetrag von € 7.748.198,52 erzielt.

B) HERSTELLUNGSKOSTEN

Die (B.6) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- Betriebsstoffe und bezogene Waren sind auf € 202.855,43 gesunken – eine Verminderung von € 20.895,09 verglichen mit dem Vorjahr.

Mit € 6.317.030,38 sind die (B.7) Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen. Die Details werden wie folgt erläutert:

a) **Verwaltungshonorare**

Diese beinhalten die Honorare der Verwaltungs- und Aufsichtsorgane und betragen € 131.043,07, um € 48.464,86 weniger als im Vorjahr. Die verminderten Spesen sind auf die Ernennung erst im Laufe des Jahres des Wissenschaftlichen Leiters zurückzuführen.

b) **Verwaltungsspesen**

Diese beziffern sich auf € 81.561,86- eine Verminderung von € 20.229,46 verglichen mit dem Vorjahr. Die Ausgaben für die Datenlinien sind mit € 46.556,22 beziffert.

c) **Betriebskosten**

Die Betriebskosten betreffend Strom, Reinigung und Wartung sind mit € 723.049,43 ausgewiesen, - eine Erhöhung von € 81.132,12 im Vergleich zum Jahr 2015.

Die Kosten für die Reinigung betragen € 260.257,37 und sind im Vergleich zum Vorjahr vermindert.

d) **Personalkosten**

Die Ausgaben für das Personal betreffen die Kosten für das vom Südtiroler Sanitätsbetrieb an die Claudiana zur Verfügung gestellte Personal, mit der Gesamtsumme von € 2.882.762,61. Die Ausgaben für die Tutoren sind leicht angestiegen auf € 1.711.094,70.

Auch bei den Studiengangsleitern sind die Kosten um € 27.252,62 gesunken, da im Jahr 2016 keine verpflichtenden Mutterschaften zu Lasten des Haushaltes der Claudiana in Anspruch genommen worden sind.

Mit starker Verminderung scheinen die Kosten für die Ärztlichen Leiter auf, da aufgrund des Ernennungsbeschlusses für 2016 die Vergütungen vermindert wurden.

e) **Spesen Lehrpersonal**

Die Kosten für Dozenten, Honorare und Reisespesen

Provincia autonoma è pari a € 7.518.992,75, di cui € 710.000,00 è destinato alla copertura dei costi del personale distaccato alla Claudiana. I ricavi da rimborsi spese dalla gestione del Convitto Claudiana risultano pari a € 130.800,00.

Gli altri ricavi ammontano a € 98.405,77 e rappresentano contributi per l'utilizzo del Centro Podologico e rimborso di quote di tasse universitarie versate dagli studenti della Claudiana.

In totale, nell'esercizio, sono stati gestiti ricavi per € 7.748.198,52.

B) COSTI DELLA PRODUZIONE

(B.6) Il consumo di materie prime, sussidiarie e oggetti vari di cancelleria evidenzia una riduzione pari a € 20.895,09 rispetto all'esercizio precedente ed ammonta a € 202.855,43.

(B.7) I Costi per servizi nell'esercizio sono pari a € 6.317.030,38. Di seguito se ne riporta il dettaglio.

a) **Onorari di amministrazione**

Rappresentano gli onorari degli organi amministrativi e di controllo e sono pari a € 131.043,07 in calo di € 48.464,86 rispetto all'anno precedente. Minori oneri sono dati dalla nomina in corso d'anno del Responsabile scientifico.

b) **Spese di amministrazione**

Si assestano a € 81.561,86, in diminuzione di € 20.229,46 a confronto con l'esercizio precedente. Esse riguardano per € 46.556,22 l'utilizzo di linee dati.

c) **Costi di gestione**

I costi di gestione relativi ad energia elettrica, pulizia e manutenzione sono pari a € 723.049,43, in crescita per € 81.132,12 rispetto al 2015.

È esposto in diminuzione il costo per il servizio di pulizia pari per l'esercizio a € 260.257,37.

d) **Spese per il personale**

La spesa per il personale riguarda il costo del personale messo a disposizione da parte dell'Azienda sanitaria, per un importo totale nell'esercizio pari a € 2.882.762,61. In leggera crescita il costo dei Tutor pari a € 1.711.094,70.

Anche tra i Responsabili dei corsi di studio si evidenzia un calo dei costi pari a € 27.252,62 favorito dall'assenza nel 2016 di maternità obbligatorie a carico del bilancio Claudiana.

In forte contrazione il costo dei Responsabili medici in forza alla delibera di loro nomina per il 2016 che ne ha ridotto gli emolumenti.

e) **Spese per il personale docente**

Il costo del personale docente, comprensivo di onorari

in der Höhe von € 1.583.244,27 ausgewiesen, sind um € 67.017,67 gesunken.

f) Dienstleistungen

Die Dienstleistungskosten von € 91.962,03 sind gegenüber 2015 um € 5.686,13 gesunken. Diese umfassen vorwiegend die Weiterentwicklung und Informatisierung von Prozessen, vorwiegend im Zeitraum des Geschäftsjahres der Voreinschreibungen und Zulassungen der Studierenden zu den Studiengängen. Der Buchhaltungsdienst, externalisiert, scheint in einem eigenen Konto mit Spesen von € 29.090,92 auf.

g) Studenten

Die Kosten zur Unterstützung der Studenten in der Höhe von € 312.176,29 betreffen mit € 285.821,78 die Unterkunfts- und Fahrtspesen der Studenten während des Praktikums.

h) Öffentlichkeitsarbeit

Die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit betragen € 42.180,13 im Geschäftsjahr. Sie umfassen vorwiegend die Aktivitäten für Kommunikation, gerichtet an die Oberschulen in Südtirol zur Orientierung der Schüler der letzten Klassen, und die Kosten für zwei Feiern zur Diplomverleihung im Jahr 2016, da die Zeremonie im Februar des Jahres 2015 nicht abgehalten wurde.

i) Wohnheim

Die Kosten für die Führung des Wohnheimes betragen € 203.288,63 erhöht im Vergleich zum Vorjahr um € 55.631,86 aufgrund von höheren Wartungskosten und von einigen Eingriffen bezüglich der Ausstattung und der Beleuchtungsanlage

Die Kosten für den Hausmeister des Wohnheimes, der vom Gesundheitsbezirk Bozen zur Verfügung gestellt wird, sind gleich € 37.545,79.

j) Forschung

Die Forschung weist Kosten in der Höhe von € 265.762,06 aus.

Die Hauptkosten betreffen die Mitarbeit von externen Fachkräften, die vom Fachhochschulrat zur Abwicklung von Forschungsprojekten autorisiert wurden, sowie die Führung des Simulationszentrums für Neonatologie.

(B.8) Die Aufwendungen für Nutzung von Gütern Dritter betreffen die Miete für die Außenstelle des Laureatsstudienganges für Krankenpflege in Bruneck, in der Höhe von € 43.237,88.

(B9) Personalaufwand in der Höhe von € 133.543,21 betrifft Löhne samt Abgaben für die soziale Sicherheit des Mitarbeiters sowie die Abgaben für das von der Autonomen Provinz abgestellte Personal in Höhe von € 654.377,88.

Was die Anschaffungen des Bezugsjahres betrifft, wird festgehalten, dass keine Abschreibungen vorgenommen worden sind, da in Folge der

e spese viaggio, risulta pari a € 1.583.244,27 in diminuzione per € 67.017,67 rispetto al 2015.

f) Servizi

I costi per servizi ammontano a € 91.962,03 in diminuzione rispetto al 2015 di € 5.686,13. La voce di costo riguarda interventi di adattamento delle banche dati in uso per la gestione della carriera degli studenti e dell'esame di ammissione. Il servizio di contabilità, externalizzato, è esposto a bilancio con un proprio conto ad un costo pari a € 29.090,92.

g) Studenti

Il costo del supporto all'attività degli studenti è pari a € 312.176,29 di cui € 285.821,78 a copertura dei costi di viaggio vitto e alloggio degli studenti in tirocinio.

h) Pubbliche relazioni

I costi destinati alle pubbliche relazioni sono pari a € 42.180,13 nell'esercizio. L'importo riguarda prevalentemente le attività di comunicazione verso l'esterno indirizzata alle scuole superiori per l'orientamento degli studenti dell'ultimo anno e i costi per due cerimonie di consegna dei diplomi organizzate nel 2016, essendo la cerimonia di febbraio relativa all'anno 2015, non effettuata.

i) Convitto

I costi per la gestione della struttura ospitante gli studenti della Claudiana sono pari a € 203.288,63 in aumento di € 55.631,86 a seguito di maggiori costi per la manutenzione, per alcuni interventi agli arredi e all'impianto di illuminazione.

Tra i costi del Convitto, quello relativo al custode messo a disposizione dal Comprensorio di Bolzano dell'Azienda sanitaria, pari a € 37.545,79.

j) Ricerca

L'attività di ricerca ha generato costi di competenza pari a € 265.762,06.

Le voci di costo principali riguardano collaborazioni esterne approvate dal Consiglio della Claudiana per lo svolgimento di progetti di ricerca e costi per la gestione del centro simulazione neonatale.

(B.8) I costi per l'utilizzo di beni appartenenti a terzi, riguardano l'affitto della sede di Brunico per il corso di laurea in Infermieristica e sono pari a € 43.237,88.

(B9) Le spese per il personale sono riferite a stipendi e relativi oneri sociali del dipendente per € 133.543,21 oltre agli oneri del personale distaccato dalla Provincia autonoma e pari a € 654.377,88.

Per quanto concerne cespiti acquisiti nell'esercizio, si specifica che non sono stati effettuati ammortamenti a riguardo in quanto il valore contabile degli investimenti

gänzlichen Deckung derselben durch den Investitionsbeitrag der Autonomen Provinz Bozen–Südtirol der Anschaffungswert des materiellen und immateriellen Anlagevermögens gleich Null ist.

Der Summe der Herstellungskosten beträgt im Jahr 2016 € 7.354.864,05. Die Differenz zwischen Gesamtleistung und Herstellungskosten ist gleich € 393.334,47.

C) SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN IM FINANZBEREICH.

Sie beinhalten die Aktivzinsen aus den Bankbeständen und betragen insgesamt € 1.467,24.

Nach dem Ergebnis vor Steuern von € 394.783,90 fallen IRAP- Kosten von € 120.458,58 an, welche sich aus den Kosten für Verwaltungsorgane, Dozenten und gelegentliche Mitarbeiter und von der Autonomen Provinz Bozen abgestellte Mitarbeiter ergeben.

Die Fachhochschule für Gesundheitsberufe verbucht einen Gewinn von € 274.325,32 unter Berücksichtigung der vom Haushaltsvoranschlag 2016 festgesetzten Obergrenze.

Zusätzliche Informationen

Es folgen einige Positionen von Interesse für den Jahresabschluss zum 31.12.2016:

Bewegliche Güter-Inventar.

Laut Art. 14, Komma 3 des Statutes verwaltet die Claudiana die beweglichen Güter, welche ihr von der Autonomen Provinz übertragen wurden. Es werden darauf keine Abschreibungen berechnet.

Am 31.12.2016 beträgt der historische Wert der Güter, die der Inventarisierung unterliegen und von der Claudiana verwaltet werden, € 4.148.415,80.

Im Bezugszeitraum ist eine Zunahme von € 67.920,22 an Anschaffungswert zu verzeichnen.

Tabelle Nr. 1: Änderungen des Anlagevermögens

Tabelle Nr. 2: Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen

Bozen, am 28. März 2017

Der Direktor

in immobilizzazioni materiali e immateriali è nullo a seguito della copertura integrale degli stessi con i contributi concessi dalla Provincia Autonoma di Bolzano.

Il valore totale dei costi della produzione nell'esercizio è pari a € 7.354.864,05. La differenza tra il valore e i costi della produzione è pari a € 393.334,47.

C) ALTRI PROVENTI E ONERI IN CAMPO FINANZIARIO.

Hanno per oggetto gli interessi attivi frutto dei depositi bancari che, complessivamente, ammontano ad € 1.467,24.

Il risultato prima delle imposte ammonta a € 394.783,90, dal quale viene detratto l'importo di € 120.458,58 derivante dall'applicazione dell'IRAP ai costi per compensi amministrativi, per docenza e ai collaboratori occasionali e ai collaboratori distaccati dalla Provincia autonoma di Bolzano.

La Scuola Provinciale Superiore di Sanità registra un risultato positivo pari a € 274.325,32, rispettando il limite di spesa stabilito dal bilancio di previsione 2016.

Altre informazioni

Seguono alcune voci di interesse per il bilancio di esercizio al 31.12.2016:

Beni mobili-Inventario.

In osservanza dell'art. 14 comma 3 dello Statuto, Claudiana amministra il patrimonio di beni mobili trasferite dalla Provincia autonoma e sul quale non vengono effettuati ammortamenti.

Al 31.12.2016 il valore storico dei beni mobili sottoposti ad inventario e amministrati da Claudiana ammonta a € 4.148.415,80.

Nel periodo di riferimento si sono verificati incrementi per € 67.920,22 di costo storico per acquisti di beni

Tabella n. 1: Movimentazioni dell'attivo immobilizzato

Tabella n. 2: Movimentazioni del credito verso la Provincia autonoma di Bolzano

Bolzano, 28 marzo 2017

Il Direttore

Dr. Guido Bocchio